



Programm

Freitag, 23. Juni 2023, von 14 bis 18.30 Uhr
im Wengisaal, Landhausquai, Solothurn

«Spielend lernen – Lernen zu spielen»

Referate und Podiumsgespräch zum Thema **Spracherwerb** mit Fachpersonen aus Sprachtherapie, Pädagogik und Logopädie.

Wie wird Sprache überhaupt erworben? Was braucht es dazu?
Wie kommt der Mensch ins Spiel? Welche Rolle spielt dabei das Spiel?

- 14:00** ● **Begrüssung im Wengisaal**
Tanja Baumberger, Sprachtherapeutin – Sängerin
- 14:05** ● **Bildung und Elternhaus**
Die Chance, sich körperlich und geistig gut zu entwickeln, hat jedes Kind nur genau ein Mal. Sozial benachteiligte Familien sind durchschnittlich mit mehr Belastungsfaktoren und weniger Schutzfaktoren ausgestattet als andere Familien. Damit auch für deren Kind die Sprache der Schlüssel zur Welt sein kann, müssen die Eltern das Handwerk des «Sprachschlüsselschmieds» kennen.
Franziska Roth, Schulische Heilpädagogin – Nationalrätin
SP Kanton Solothurn
- 14:20** ● **Verkörpertes Sprechen - Spracherwerb als Dialog**
Mitmachen bei der Methode: „movement-informed-speech“ – Sprachförderung durch Bewegung.
Dietrich von Bonin, diplomierter Kunsttherapeut (ED),
Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie, Autor und Dozent
- 15:00** ● **Spiel und Sprache**
„Warum ist das Spielen wichtig?“ Diese Frage gibt es oft zu hören im logopädischen Alltag. Sie wird genauso beantwortet werden wie die Fragen nach Lernzielen beim kindlichen Spielen und elterlicher Begleitung im Freispiel.
Joy Baumgartner, diplomierte Logopädin
- 15:30** **30 Minuten Pause – Erfrischung – Getränke**



Programm

Freitag, 23. Juni 2023, von 14 bis 18.30 Uhr
im Wengisaal, Landhausquai, Solothurn

«Spielend lernen – Lernen zu spielen»

- 16:00** ● **Rede mit mir – und versuche mich zu verstehen (Workshop)**
Die ersten Lebensjahre sind wegweisend für die Sprachentwicklung eines Menschen. Wie können Eltern ihre Kleinsten fördern, ohne sie zu überfordern? Eltern erhalten Anregungen und vielfältige Ideen an Spielen, Bilderbüchern und Versen.
Nicole Schnyder, Koordinatorin Elternbildung und Kursleiterin bei der Fachstelle kompass.
- 16:45** ● **Ins Tun kommen**
Bewegung + Wahrnehmung + Kognition = bessere Leistung. So lautet die Trainingsformel von Life Kinetik. Spassige Bewegung, Wahrnehmungsaufgaben und kognitive Herausforderungen werden gekoppelt, um neue Verbindungen im neurologischen System zu schaffen, um sich Dinge besser zu merken, um einfacher und lustvoller zu lernen.
Claudia Fahrni, Schulleiterin, Lehrperson und Praxiscoach
- 17:30** ● **Kunsttherapie – ein eidgenössischer Beruf**
„Wo unterstützt Kunsttherapie heute die Sprach- und Spielkompetenz im öffentlichen Schulwesen?“ Ein Einblick in Realität und Politik.
Susanne Bärlocher, Geschäftsführerin Oda ARTECURA
- 17:45** ● **Podiumsdiskussion**
TeilnehmerInnen:
Joy Baumgartner* / Dietrich von Bonin* / Andrea Campomori,
Gemeinderätin Ressort Bildung, Schulausschuss Präsidentin rsaw /
Claudia Fahrni* / Franziska Roth* / Nicole Sesseli FLP
(*Funktion etc. bereits im Programm aufgeführt.)

In der Pause eingegangene Fragen werden beantwortet.
Weitere Fragen können vom Publikum direkt gestellt werden.

18:30 **Ende der Veranstaltung**

18:45 – 20:00

Apéro und interdisziplinärer Austausch im Restaurant Kreuz

Referierende:



Tanja Baumberger, Initiantin des Anlasses, EMR anerkannte Sprachtherapeutin, Kunsttherapeutin Fachrichtung Drama und Sprachtherapie mit Branchenzertifikat. Sie unterrichtet an öffentlichen Schulen und arbeitet in ihrer Praxis in Solothurn. Mit Ihrer Musik-Theater-Formation fe-m@il ist sie seit über 20 Jahren unterwegs.



Franziska Roth, Primarlehrerin, Schulische Heilpädagogin, seit 2008 Heilpädagogin am Heilpädagogisches Schulzentrum (HPSZ) Balsthal und in diversen Gemeinden im Bezirk Thal. Nationalrätin SP Kanton Solothurn.



Dietrich von Bonin, Master of Medical Education MME, dipl. Kunsttherapeut (ED), Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie und Kunsttherapeut für Therapeutische Sprachgestaltung im Schweizer Verband für anthroposophische Kunsttherapie (SVAKT). Er gibt Kurse und Vorträge auf internationaler Ebene und ist Autor wissenschaftlicher Publikationen zum Thema Kunst- und Sprachtherapie.



Joy Baumgartner, diplomierte Logopädin an der Primarschule Laupersdorf und Logopädin im Frühbereich am Zentrum für Kinder mit Sinnes- und Körperbeeinträchtigung (ZKSK) in Oensingen.



Nicole Schnyder, Koordinatorin Elternbildung und Kursleiterin bei kompass. Diese Fachstelle erbringt im Kanton Solothurn seit 1994 vielfältige Dienstleistungen für Eltern, Kinder und Jugendliche.



Claudia Fahrni, Schulleiterin, Lehrperson und Praxiscoach (toolboxers.ch).



Susanne Bärlocher, Geschäftsführerin und Prüfungssekretariat OdA ARTECURA.

Unterstützt durch:

- Däster Schild Stiftung / daester-schild-stiftung.ch
- SVAKT - Schweizer Verband für anthroposophische Kunsttherapie / svakt.ch
- Fachstelle kompass / Solothurn - Irma Bachmann-Widmer / kompass-so.ch
- SRK Olten / Solothurn - Yvonne Ingold / srk-solothurn.ch
- LSO - Kantonaler Lehrerverband Solothurn / Iso.ch
- Logopädinnen im Thal - Joy Baumgartner
- MIS - Dietrich von Bonin / sprechstoerung.ch
- Toolboxers - Claudia Fahrni und Tanja Känzig / toolboxers.ch
- Am Wort / atka.ch/studiengaenge/sprachgestaltung
- OdA ARTECURA - Susanne Bärlocher / artecura.ch
- Ancora - Isabelle Bader und Jacqueline Seeholzer / ancora-adhs.ch

